## Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.





PRESSEKONTAKT

Hauptstraße 5
53604 Bad Honnef
Tel. (02224 9232 – 33)
Fax (02224 9232 – 50)

E-Mail: presse@dpg-physik.de

Nr. 06/2020 (26.02.2019)

## **PRESSEMITTEILUNG**

## Junge Talente ringen in Bad Honnef um die Deutsche Physik-Meisterschaft

Im Physikzentrum Bad Honnef, dem Sitz der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, kämpfen junge Talente vom 28. Februar bis 1. März 2020 um einen Platz im Physik-Nationalteam.



© Felix Wechsler / GYPT 2018

Bad Honnef, 26. Februar 2020 – Am 28. Februar ist es wieder soweit: dann wetteifern rund 70 junge, physikbegeisterte Talente zwei Tage lang im Physikzentrum in Bad Honnef, dem Sitz der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG), um den Titel des deutschen Physik-Meisters respektive der -Meisterin. Die Schülerinnen und Schüler haben sich vorher auf Regionalwettbewerben für die German Young Physicists' Tournament (GYPT) genannte Meisterschaft in Bad Honnef qualifiziert.

Beim Bundeswettbewerb in Bad Honnef stellen sie nun vom 28. Februar bis 1. März 2020 in Teams aus drei Jugendlichen jeweils eine von insgesamt 17 physikalischen Knacknüssen vor. Die Aufgaben sind offen formuliert und lassen sich daher auf unterschiedlichen Niveaus angehen. Eine gegnerische Mannschaft versucht anschließend, Schwachstellen in der Argumentation zu finden. Die Teams führen danach eine kurze wissenschaftliche Debatte. Eine Jury bewertet schließlich sowohl das präsentierende als auch das opponierende Team, wobei nicht nur physikalisches Fachwissen gefragt ist, sondern ebenso Fairness und Teamgeist.

Die Besten des Turniers kommen in die Nationalauswahl. Aus ihr formiert sich später die fünfköpfige Nationalmannschaft. Im Sommer 2020 vertritt sie Deutschland beim International Young Physicists' Tournament (IYPT), dem Physik-Weltcup, der vom 9. bis 16. Juli 2020 in Timișoara im Westen Rumäniens stattfinden wird. Wegen dieses internationalen Turniers ist Englisch bereits Turniersprache beim GYPT.

Beim jüngsten IYPT in Warschau, Polen, holte das deutsche Team mit dem zweiten Platz eine Goldmedaille.

Das GYPT wird von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und der Universität Ulm geplant, organisiert und durchgeführt und von der Wilhelm und Else-Heraeus-Stiftung finanziert. Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind herzlich willkommen, über das GYPT Bundesfinale/den GYPT Bundeswettbewerb zu berichten.

Weitere Informationen und einen Live-Stream vom Finale gibt es unter: www.qypt.orq

## Fototermin für die Presse!

Sonntag, 1. März 2020, ca. 11:50 Uhr im Anschluss an das Finale und die Siegerehrung im Physikzentrum Bad Honnef Hauptstraße 5, 53604 Bad Honnef

Danach stehen Ihnen die frisch gekürten Deutschen Physik-Meisterinnen und -Meister 2020 sowie die Auswahlschüler für das Nationalteam kurz für Fragen zur Verfügung. Bitte akkreditieren Sie sich dafür unter <a href="mailto:presse@dpg-physik.de">presse@dpg-physik.de</a>.

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit über 55.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin. Website: <a href="https://www.dpg-physik.de">www.dpg-physik.de</a>